

- In Johannes 8,39 liegt ein gemischtes konditionales Satzgefüge vor: εἰ ἔστε ... ἐποιεῖτε – «wenn ihr wirklich Abrahams Kinder seid [*Realis*, denn sie sind es ja!], tötet ihr die Werke Abrahams [*Irrealis*, sie tun es aber nicht!]. In einem Teil der
- Überlieferung ist nun ἔστε durch ἦτε («ihr seid» durch «ihr wäret») ersetzt, so dass auch im bedingenden Satz ein *Irrealis* vorliegt und ein vermeintlich korrekterer Text hergestellt ist («wenn ihr es wirklich *wäret*»).
- In Apostelgeschichte 1,26 ist in einem Teil der Überlieferung καὶ ἔδωκαν κλήρους αὐτοῖς gegen das einfachere καὶ ἔδωκαν κλήρους αὐτῶν («und sie gaben ihnen Lose» gegen «und sie gaben ihre Lose», im Sinne von «warfen Lose für sie») ausgetauscht.

6.2.2 Änderungen mit dem Ziel, verschiedene Texte der Bibel miteinander in Einklang zu bringen, einerseits im Verhältnis von AT zu NT, aber auch innerhalb des NT

Beispiel:

- In Matthäus 2,18 ist in Angleichung an Jeremia 38,15 (LXX) in einem Teil der Überlieferung κλαυθμός zu θρήνος καὶ κλαυθμός («Seufzen» zu «Totenklage und Seufzen») erweitert.

6.2.3 Erweiterungen mit dem Ziel, den Text verständlicher zu machen

Beispiele:

- In Matthäus 1,22 ist in einem kleinen Teil der Überlieferung vor τοῦ προφήτου («des Propheten») der Name Ἡσαΐου («Jesaja») wohl zur Verdeutlichung eingefügt.
- In Apostelgeschichte 1,5 ist die Zeitangabe οὐ μετὰ πολλὰς ταύτας ἡμέρας («nach diesen nicht vielen Tagen») in einigen Handschriften der Gruppe D präzisiert: ἕως τῆς πεντηκοστῆς («bis Pfingsten»), also das Datum des Kommens des Heiligen Geistes.
- In Apostelgeschichte 12,1 ist hinter ἐκκλησίας («Gemeinde») in einigen Handschriften der Gruppe D eine geographische Präzisierung vorgenommen worden, indem hinzugefügt wurde: ἐν τῇ Ἰουδαίᾳ («in Judäa»).

6.2.4 Beseitigung von Unklarheiten

Beispiel:

- In Apostelgeschichte 1,15 ist ἀδελφῶν («Brüder») von einem Teil der Handschriften durch μαθητῶν («Jünger») ersetzt, eine verständliche Änderung, da in Vers 14 von den Brüdern Jesu die Rede ist, während hier in Vers 15 mit den Brüdern die Jünger gemeint sind.